

Die *Unterschätzten* und die *Unverstandenen* – und wie sie kaufen

'Fashion Trend Pool' hat in Düsseldorf seine Trendprognose für Frühling und Sommer 2020 vorgestellt. Darüber hinaus gab es spannende Vorträge zu den Themen Zielgruppenansprache durch Emotionalisierung und Nachhaltigkeit. Im Fokus standen dabei zwei Generationen: Die Best Ager und die Generation Z.

Unter Best Ager versteht dieser Artikel potentielle Kundinnen im Alter zwischen etwa 65 und Ende 70. Die Generation Z hingegen bezeichnet zwischen 1997 und 2012 geborene, die als so genannte 'Digital Natives' in einer digitalen Welt aufgewachsen sind.

Auf den ersten Blick könnten die beiden nicht unterschiedlicher sein, denn im Grunde sprechen wir hier über die Großeltern und die Enkel.

Unterschätzt

Die Generation der Best Ager wird in der Regel unterschätzt, weil sie für älter gehalten wird, als sie ist. Und damit ist nicht die Zahl auf dem Personalausweis gemeint, sondern das relative gefühlte Alter. Die heute 70-jährigen sind nicht mehr die 70-jährigen von früher. 'Die Alten' werden immer jünger und das wollen sie auch in ihrer Mode zum Ausdruck bringen. Wer seine Blüte in den 60ern und 70ern hatte, strebte nach Befrei-



Best Ager sind jung geblieben und drücken dies auch durch ihre Mode aus.

ung und Revolution, blickte nach vorn und nicht zurück. Wer im Frühling für den Mini-Rock gekämpft hat, wird im zweiten Frühling nicht in Kittelschürze rumlaufen.

Wissen Sie, wer um die 70 Jahre alt ist? Uschi Obermaier, Iris Berben, Uschi Glas, ...

Uschi Obermaier light

Die Ikonen der 60er und 70er haben ihren Sinn für Mode nicht schlagartig mit dem 'Eintritt ins Rentenalter' verloren, genauso wenig wie die Ottonormalverbraucherinnen. Sie haben Spaß an Mode,